



Auf diesem Infoblatt ist ein kleiner Auszug an Unterstützungsmöglichkeiten für Streuobstbewirtschafter in Aschaffenburg zusammengetragen. Ausführliche Informationen finden Sie im Internet auf der Seite:

www.aschaffenburg.de/Streuobstaktionsplan

Dienstleister für die Obstbaumpflege:

Michael Merget, Waldbrunnenweg 46a, 63741 Aschaffenburg, 06021/920196, michael-merget@arcor.de

Peter Balonier, Haselweg 4, 63743 Aschaffenburg-Obernau, 0171/5159308, peters-obstbaumpflege(at)t-online.de

Michael Specht, Wiesenrainweg 19, 63867 Johannesberg, 06021/5819640, micha.specht@schlaraffenburger.de

Marcus Curtis, Aschaffener Str. 24, 63743 AB-Gailbach, 06021/793 1282, marcus_curtis@gmx.de

Kursangebote

In Aschaffenburg bieten die Obst- und Gartenbauvereine Schweinheim und Damm Schnittkurse an. Weiterhin findet jährlich im Rahmen des Schlaraffenburger Streuobstprojektes eine Baumwartausbildung statt. (Kontakte umseitig).

Broschüre: Naturgemäßer Obstbaumschnitt

Der Landschaftspflegeverband Aschaffenburg hat eine ausführliche Schnitt- und Pflegeanleitung für hochstämmige Streuobstbäume erarbeitet. Auf 60 Seiten werden praxiserprobte Schnitttechniken für Hochstämme empfohlen. Die Broschüre kostet 10 € und kann bei der Schlaraffenburger Streuobstagentur bestellt werden (Kontakt umseitig).

Entsorgung des Schnittguts

Häckseln mit Forstmulcher: Landschaftspflege Stürmer, Bergklingenhof, 63846 Laufach, Tel.: 06093/7197, Mobil: 0170/5635775, stuermer-landschaftspflege@web.de

Michael Schmitt (Häcksler): Obergartenhof, 63776 Goldbach, Mobil: 0171/5 15 95 77; Tel.: 06021/57749

Kompostwerk Aschaffenburg, Obernburger Straße 25, 63741 Aschaffenburg, 06021/83 831, info@gbab-kompostwerk.de

Totholzhaufen: Kleine Mengen Schnittgut können ökologisch wirksam zu Totholzhaufen aufgeschichtet werden. Sie bieten vielen Tieren wertvolle Lebensräume und bereichern das Biotop Streuobstwiese. Es sollte genügend Platz vorhanden sein, damit evtl. auswachsende Brombeeren oder andere Pflanzen nicht zum Problem werden.

Verbrennen von Schnittgut: Das Verbrennen sollte die Ausnahme bei der Entsorgung von Schnittgut sein. Innerhalb der im Zusammenhang bebauten Ortsteile ist das Verbrennen pflanzlicher Abfälle verboten.

Streuobstbörse

Suchen Sie eine Obstwiese zu kaufen oder zu pachten? Möchten Sie Ihre Obstwiese verpachten? Möchten Sie Ihr Streuobst direkt verkaufen? Dies und vieles mehr finden Sie in der Streuobst-Börse unter:

<https://www.schlaraffenburger.de/cms/index.php/schlaraffenburger-streuobstprojekt/streuobst-boerse>

Wenn Sie nicht selbst nach geeigneten Pächtern für Ihre Flächen suchen wollen, melden Sie sich bitte beim beauftragten Projektbüro für den Streuobstaktionsplan (Kontakt s.u.) für Unterstützung bei der Vermittlung.

Falls Sie Ihre Streuobstwiese verkaufen möchten, wenden Sie sich an die Stadt Aschaffenburg (Kontakt s.u.)

Dienstleistung Unterwuchspflege – Mähen, Mulchen, Beweiden

Burkhard Brunner, Unterhainstr. 27, 63743 Aschaffenburg, Tel.: 0172 /6770893, burkhard.brunner@arcor.de

Edgar Hartmann, St. Brunostr. 1, 63814 Mainaschaff (Pferdebeweidung mit Mulchmahd im Bereich Bischberg)

Landschaftspflege Stürmer, Bergklingenhof, 63846 Laufach, Tel.: 06093/7197, Mobil: 0170/5635775, stuermer-landschaftspflege@web.de

Antti Winkler, Goldbach, Mobil: 0177/8387241, winkler.happy-horse@gmx.de

Michael Schmitt, Obergartenhof, 63773 Goldbach, Mobil: 0171/5 15 95 77,

Sebastian Grossmann, Haidbergstr. 38, 63743 Aschaffenburg (nur im Bereich Schweinheim)
Tel: 06021/849540, grossmann90@gmx.de



Ausleihen von Mähgeräten

Amrhein Service, Feldchenstraße 122, 63743 Aschaffenburg, Tel: 06021/459715,
info@amrhein-service.de, www.amrhein-service.de

Bauhaus Aschaffenburg, Kulmbacher Str. 1, 63743 Aschaffenburg, Tel: 06021/448750,
Info.NL615@bauhaus-ag.de,

IMA Aschaffenburg, Würzburger Straße 155, 63743 Aschaffenburg, 06021/8649-64
info@ima-center.de, www.ima-center.de/service/vermietung.html

Baumbestellungen

Der Obst- und Gartenbauverein Schweinheim führt im Herbst eine Sammelbestellung von Obstbäumen durch, bei der sich auch Obernauer Bürger beteiligen können. Die Bestellformulare erhalten Sie bei Werner Oberle (Kontakt s.u.) oder unter www.aschaffenburg.de/Streuobstaktionsplan zum Download. Sollen mehrere Nachpflanzungen (>10) erfolgen, besteht die Möglichkeit, diese über die Stadt Aschaffenburg fördern zu lassen. Teilnehmer am Schlaraffenburger Streuobstprojekt werden im Herbst 19 zu einer Sammelbestellung von Bio-Obstbäumen angeschrieben.

Fördermöglichkeiten

Landwirtschaftliche Förderung

- Voraussetzung: landwirtschaftlicher Betrieb (> 3ha)
- Betriebsprämie (ca. 280 € /ha), KULAP (8 €/Baum)
- Antragstellung am Amt für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten Außenstelle Aschaffenburg

Vertragsnaturschutzprogramm

- auch für Privatleute zugänglich
- Lage der Fläche bevorzugt in FFH -Gebiet
- Fläche insgesamt > 3.000 m²
- 8 €/Baum + Zulagen für Mahdtermine usw.
- Beantragung über Untere Naturschutzbehörde Stadt Aschaffenburg

Fördermöglichkeiten über Landschaftspflege

- Sanierung von Obstwiesen bei Übernahme von Dritten
- Pflanzung von mehr als 10 Jungbäumen (Materialkosten)
- Beantragung über Untere Naturschutzbehörde Stadt Aschaffenburg

Biozertifizierung

Im Rahmen des Schlaraffenburger Streuobstprojektes besteht die Möglichkeit, Streuobstflächen zertifizieren zu lassen und dadurch einen höheren Preis für das Obst zu erzielen. Es sollten mindestens 10-20 ertragsfähige Bäume sein (Kontakt s.u.).

Ansprechpartner zum Thema Streuobst in Schweinheim und Obernau

Amt für Umwelt- und Verbraucherschutz/Untere Naturschutzbehörde Stadt Aschaffenburg, Maria Quittek
Pfaffengasse 11, 63739 Aschaffenburg, Tel: 06021/330-1311, maria.quittek@aschaffenburg.de

Obst- und Gartenbauverein Schweinheim e.V., Werner Oberle
Sodener Str. 21, 63743 Aschaffenburg, Tel. 06021/9 59 67, oberlewerner@gmx.de,

Obst- und Gartenbauverein Aschaffenburg-Damm e. V., Konrad Bergmann
Orbweg 7, 63741 Aschaffenburg, 06021/413514, bergmann-konrad@web.de, www.ogv-damm.de

Initiative Landschaftspflege Schweinheim, Stefan Karpf, Tel: 06021/930244, stefankarpf@gmx.de

Schlaraffenburger Streuobstprojekt, Alexander Vorbeck,
Heimbach 8, 63776 Mömbris, 06029/995644, alex.vorbeck@schlaraffenburger.de, www.schlaraffenburger.de

Amt für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten
Antoniusstr. 1, 63743 Aschaffenburg, 09353/7908-0, 06021/4144-0, poststelle@aelf-ka.bayern.de,
www.aelf-ka.bayern.de

Projektbüro für den Streuobstaktionsplan Aschaffenburg: Fraxinus GbR, Alexander Vorbeck
Heimbach 8, 63776 Mömbris, 06029/995644, alex.vorbeck@fraxinus.de